

Kranichsiedlung

Schwedt/Oder



Alle Informationen zum Wohnen
in der Genossenschaft in al-
len Lebenslagen erhalten
Sie von Anja Kath.



Telefon: 03332 5378-61
Fax: 03332 5378-61
E-Mail: anja_kath@wobag-schwedt.de

WOBAG
DIE WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Investitionsbank
des Landes
Brandenburg **ILB**

Förderung

*Die Umsetzung des Projektes erfolgt mit
Unterstützung durch die Investitionsbank
des Landes Brandenburg (ILB).*

WOBAG
DIE WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Wohnungsbaugenossenschaft
WOBAG Schwedt eG
Flinkenberg 26-30
16303 Schwedt/Oder

Telefonnummer: 03332 5378-0

Faxnummer: 03332 5378-20

E-Mail: info@wobag-schwedt.de
Internet: www.wobag-schwedt.de

DIE WOHNUNGSBAU
GENOSSENSCHAFTEN



NORD-OST
BRANDENBURG

Kranichsiedlung

Schwedt/Oder



SENIORENWOHNEN



WOBAG
DIE WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Mit dem Umbau der Wohnhäuser in der Kranichsiedlung gelingt es der WOBAG Schwedt eG den veränderten Ansprüchen an das Wohnen gerecht zu werden. Damit stellt sie sich dem demografischen Wandel und optimiert ihr Angebotsportfolio zukunftsorientiert und demografiefest. Die Bildung von Wohnquartieren, in denen sich alle Altersgruppen zu Hause fühlen, hat dabei eine hohe Priorität.

Mit dem Neubau des Bungalowhauses, das gemeinschaftlich mit der Volkssolidarität als Senioren-Wohngemeinschaft betrieben wird, schließt die WOBAG Schwedt eG eine Angebotslücke in ihrem Portfolio.

Ganz im genossenschaftlichen Sinn wird hier Wohnraum geschaffen, der den Gemeinschaftsgedanken einer Genossenschaft widerspiegelt und gleichzeitig ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden ermöglicht.

*Zu Hause ist eben nur da,
wo man sich wohlfühlt!*



VOLKSSOLIDARITÄT

Warum entscheiden sich Menschen für das Leben in einer Wohngemeinschaft?

Wer in eine Wohngemeinschaft zieht möchte trotz gesundheitlicher Einschränkungen selbstbestimmt und unabhängig leben. Die Bewohner einer Wohngemeinschaft sind niemals allein. Sie haben die Sicherheit einer professionellen Hilfe ganz in ihrer Nähe.



Garantie für die strukturelle Unabhängigkeit

Die Wohngemeinschaft beschließt selbst die Grundregeln für den gemeinschaftlich genutzten Wohnraum. Sie wählen einen Ansprechpartner oder neutralen Moderator für ihre Interessenvertretung gegenüber dem Vermieter und dem Pflegedienst.

Wer zahlt was?

Wie in der Einzelwohnung zahlt der Bewohner seine Miete, die Betriebskosten und die Verpflegung sowie für seine individuellen Wünsche. Auch die Leistungen des Pflegedienstes werden individuell bei der Krankenkasse bzw. der Pflegekasse abgerechnet.



Die Besonderheit besteht in der Gemeinschaft. Pflege und Betreuung werden addiert und können so für die Gruppe bis zu 24 Stunden gewährleistet werden.

Was uns sonst noch wichtig ist!

Jeder Bewohner soll trotz Pflegebedürftigkeit am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Familie und Freunde werden selbstverständlich in die Alltagsbegleitung einbezogen.



Haben Sie noch Fragen?

Folgende Mitarbeiterinnen geben gerne in einem ausführlichen Beratungsgespräch Antwort:

Heidi Radecker
Sozialassistentin
Tel. 03332 835735

Ellen Seeger
Pflegedienstleiterin
Tel. 03332 251077

*Wir freuen uns auf ein
persönliches Gespräch mit Ihnen.*